



- 7. Berichte der Ausschüsse und aus den Verbänden
- 8. Jahresrechnung 2016 WENDT/BV/021/2017
- 9. Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr
- 10. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen in Sachen Schredderplatz
- 11. Schwimmbadversorgung in der Probstei
- 12. Bekanntgaben und Anfragen

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

**TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Es liegen keine Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge) vor.

**TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Der Bürgermeister lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

**Beschluss:**

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen:10	Nein-Stimmen:0	Enthaltungen:0	Befangen: 0

**TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 15.02.2017 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 15.02.2017 werden keine Einwände erhoben.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 15.02.2017 zu.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen:10	Nein-Stimmen:0	Enthaltungen:0	Befangen: 0

**TO-Punkt 6: Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Herr Claus Heller berichtet von der geplanten Veranstaltung „Dirty Coast“ Run am 01.10.2017 im Bereich Wendtorf, Stein und Heidkate/Wisch.

Die Gemeinde ist nicht in diese Veranstaltung eingebunden und müsste lediglich die Genehmigung erteilen.

Der Bürgermeister gibt den Antrag des Veranstalters Dirty Coast GmbH in die Gemeindevertretung zur Ansicht und lässt anschließend darüber abstimmen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung ermächtigt den Bürgermeister, die Genehmigung für die Veranstaltung zu erteilen.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen:10	Nein-Stimmen:0	Enthaltungen:0	Befangen: 0

Herr Heller berichtet von Bäumen auf dem Pflanzstreifen in der Straße „Grüner Ring“, die in den Straßenbereich hineingewachsen sind. Vorerst sollen die Äste nur zurückgeschnitten werden. Er weist darauf hin, dass die Bäume Bestandteil des B-Planes sind und gibt den Vorgang zur weiteren Beratung in den Umweltausschuss.

Der Bürgermeister teilt mit, dass der Antrag bei der KfW auf Bezuschussung des Quartierskonzept in Höhe von 26.000,00 EUR positiv beschieden wurde. Es wird noch der Zuschuss des Landes in Höhe von 8.000,00 EUR erwartet.

Nach Bewilligung soll dann die Auftragsvergabe an die Firmen beginnen.

Laut Schreiben des Kreises Plön findet im Wendtorfer Gemeindegebiet Luftgewehrschießen statt. Eine entsprechende Genehmigung gemäß § 27 des Landeswaffengesetzes liegt nicht vor.

Die 1. stellv. Bürgermeisterin Frau Grünberg wird sich dieser Angelegenheit annehmen.

Der Bürgermeister berichtet, dass die Parkautomaten aufgestellt, allerdings noch nicht in Betrieb sind. Es folgt zunächst ein Bürgerinformationsbrief mit entsprechenden Erläuterungen. Dann erst werden die Parkautomaten in Betrieb genommen. Er bezieht sich auf das

Schreiben der Fa. Parkeon bezüglich der Feiertagsregelung am 31.10.2017 und teilt mit, dass keine Feiertageeinstellung der Parkautomaten erfolgen soll.

Herr Heller weist auf eine Amtliche Bekanntmachung des Kreises Plön bezüglich der Geflügelpest hin und gibt diese weiter an den Bauhof zum Aushang.

Eine Beflaggung wird zu Ostern nicht stattfinden, da zunächst neue Gemeindefahnen beschafft werden müssen. Eine qualitativ vernünftige Beflaggung wird voraussichtlich ca. 1000,00 EUR kosten.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Autogarage im Kurpark von Wildwuchs befreit wurde und darin eine Bühne vorgefunden wurde. Er teilt mit, dass er die Garage für 30,00 EUR an den Museumshafenverein vermietet hat.

Herr Heller weist auf die bevorstehenden Veranstaltungen hin zu den Themen „Bürgerbeteiligung gut auf den Weg bringen-wie geht's dass“ und „Die Schritte kommunaler Wärmeplanung“.

Er teilt mit, dass die Mitgliederversammlung der Nahwärmekunden stattgefunden hat und der Strompool Probstei Interesse an dem Angebot der Stadtwerke Kiel signalisiert hat. Die Nahwärmenetze werden durchweg positiv beurteilt.

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass er zusammen mit Herrn Järke eine Veranstaltung des Landessportverbandes in Kiel zum Thema „Erneuerung und Renovierung von Sportstätten“ besucht hat. Er schlägt vor eine Arbeitsgruppe mit dem Sportverein zu gründen. Diese sollte von Seiten der Gemeindevertretung aus dem 1. Vorsitzenden des Bauausschusses Herrn Heinrich, dem Gemeindevertreter Herrn Finck sowie einer weiteren Person der Gemeindevertretung, die die SPD-Fraktion benennen wird, bestehen.

Das erste Treffen soll am 28.04.2017 stattfinden, da an diesem Termin eine Internetveranstaltung stattfindet.

Bürgermeister Heller erläutert die bestehende Problematik, dass am Schredderplatz illegal Autoreifen, Betonklötze, etc., auch von auswärtigen Personen abgelegt werden. Die Entsorgung dieser Gegenstände gestaltet sich sehr kostenintensiv.

Es wird vorgeschlagen, den Schredderplatz mit einer zeitlichen Einschränkung an Freitagen von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Samstagen von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr zu belegen.

Es wird angeregt, den Eingang zum Schredderplatz mit einem zweiten Schloss zu versehen. Die Beaufsichtigung des Schredderplatzes soll möglichst mit ehrenamtlichen Kräften, nur notfalls durch den Bauhof, erfolgen.

Herr Heller berichtet, dass in dem Verkehrssicherungsgutachten festgestellt wurde, dass die Eiche in der Dorfstraße, gegenüber dem Kindergarten, in Ordnung ist. Bei der Eiche am Ehrenmal soll im Kronenbereich ein Entlastungsschnitt erfolgen. Das Sachverständigengutachten kostet 500,00 EUR.

Das Hausmeisterhaus ist vermietet. Viele Reparaturarbeiten waren Eigentümersache.

Ein Abstand an den ehemaligen Mieter für die Garage musste gezahlt werden.

Das Dach der Bushaltestelle ist fast fertig erneuert. Ob die Mittelwand rückwärts versetzt wird muss noch entschieden werden. Zur Zeit ist sie mit einem Graffiti besprüht.

## **TO-Punkt 7: Berichte der Ausschüsse und aus den Verbänden**

Gemeindevertreterin Frau Grünberg berichtet, dass der Kulturausschuss nicht getagt hat.

Der Chronikausschuss zur Fortschreibung der Chronik für das Jubiläum „777 Jahre Wendtorf“ am 06.09.2017 tagt einmal im Monat. In den letzten Wochen ergaben sich einige Fortschritte. Die geplanten Druckkosten werden eingehalten.

Sie teilt mit, dass dem Kindergarten zu viele Anmeldeungen für Kinder unter drei Jahren vorliegen. Es ist angestrebt, sich gegenseitig mit dem Kindergarten Stein auszutauschen. Derzeit sind fünf Wendtorfer Kinder nicht versorgt, in Stein sind jedoch fünf freie Plätze vorhanden. Es sollen daher Gespräche mit den Eltern stattfinden.

Gemeindevertreter Herr Finck berichtet, dass der Schulverband Probstei-West nicht getagt hat.

Der Abwasserzweckverband Ostufer Kieler Förde hat eine neue Pumpstation in Betrieb genommen. Die Trassenplanung in Kiel-Pries ist beendet und es wird unbedingt eine zweite Leitung gebraucht.

Gemeindevertreter Lohmeier berichtet, dass der Umweltausschuss getagt hat und sich mit folgenden Punkten befasst hat:

- Aufgrund der Verkotung durch Enten und Gänse auf dem Fußweg im Park ist versuchsweise ein mobiler Geflechtzaun gezogen worden, damit der Kot nicht von den Kindern in die Aufenthaltsräume getragen wird.

- Am 25.03.2017 fand erfolgreich die Aktion „Saubere Gemeinde“ statt.

- Die diesjährigen Knickpflege- und Rückschnittmaßnahmen sind fast abgeschlossen.

- Zur Wasserführung bei der „Hexenkuhle“ und an der K44 hat eine Ortsbegehung stattgefunden.

- Die Baumstubben der Pappeln an der K44 sind gefräst und die Fläche wird begrünt.

- Die Baumkontrolle beider Kurparks wurde durchgeführt und der Knöterichbewuchs im Naturerlebnisraum ist gefräst.

- Die Bestandsaufnahme der Firma Elektro Steffen ergab, dass vorerst 110 alte Straßenlaternen auf LED umgerüstet werden sollen.

Der Förderantrag ist fristgerecht gestellt worden.

Die drei vorgeschlagenen Firmen sollen zeitnah von Seiten der Amtsverwaltung angeschrieben werden.

- Er verweist nochmals auf das bereits besprochene Thema der Förderantragstellung Quartierskonzept.

- Der auffällig erhöhte Stromverbrauch am Promenadenkopf konnte nur teilweise aufgeklärt werden. Am ersten Stromkasten ist der Verbrauch nicht nachvollziehbar, beim Verbrauch des zweiten Stromkasten handelt es sich um Baustrom und ein entsprechender Teilbetrag ist dem Investor Hollesen in Rechnung gestellt worden.

Gemeindevertreter Herr Grünberg berichtet, dass der Finanzausschuss getagt hat. Zu den dort besprochenen Punkten wird er im nächsten TOP berichten.

**TO-Punkt 8:            Jahresrechnung 2016**  
**Vorlage: WENDT/BV/021/2017**

Herr Grünberg erläutert ausführlich die Jahresrechnung 2016 mit Erklärung der Haushaltsüberschreitungen sowie der Minderausgaben.

Der Zwischenschritt Promenadenausbau wurde ausgebucht, da dieses Projekt gleich komplett erfolgen soll. Dies wird voraussichtlich ein finanzielles Volumen von ca. 3 Mio. EUR betragen, worauf auf die Gemeinde ein Anteil von 10 % fallen wird.

Die Finanzierung des Betrages von 300.000,00 EUR müsste dann über Kreditaufnahme erfolgen. Ein genauer Plan hierzu wird erarbeitet.

**Beschluss:**

Gemäß § 94 Abs. 3 GO beschließt die Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung 2016.

Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 94.098,60 EUR werden gemäß § 82 Abs. 1 GO genehmigt.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen:0	Enthaltungen:1	Befangen: 0

**TO-Punkt 9:            Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des**  
**Sondervermögens für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen**  
**Feuerwehr**

Der Bürgermeister erläutert kurz den Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Wendtorf für das Jahr 2017.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt den Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Wendtorf für das Jahr 2017.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen:10	Nein-Stimmen:0	Enthaltungen:0	Befangen: 0

**TO-Punkt 10: Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen in Sachen Schredderplatz**

Bürgermeister Heller verweist auf den bereits erfolgten Bericht. Der Bauausschuss vertritt die Meinung, dass die Verantwortung für das Auf- und Zuschließen des Schredderplatzes beim Ehrenamt liegt. Herr Heller drängt jedoch darauf, dass in dieser Angelegenheit noch einmal eine Diskussion im Bauausschuss erfolgen und eine endgültige Lösung gefunden werden muss.

**TO-Punkt 11: Schwimmbadversorgung in der Probstei**

Der Bürgermeister erläutert den Sachstand der erfolgten Versammlung über die Schwimmbadhallensituation, insbesondere in Laboe.

Es besteht die Problematik, dass die Probstei sich finanziell auch keine Sparlösung leisten kann.

Es wird im Amtsausschuss eine Beratung erfolgen und die Erstellung eines Kostenschlüssels soll gemeinsam von den Amtsdirektoren des Amtes Probstei und des Amtes Schrevenborn durchgeführt werden.

Dieser Punkt wird in einer neuen Sitzung der Gemeindevertretung erneut beraten.

**TO-Punkt 12: Bekanntgaben und Anfragen**

Es liegen keine Bekanntgaben und Anfragen im öffentlichen Teil vor.

Bürgermeister Heller schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

gesehen:

Claus Heller  
- Bürgermeister -

Stephanie Younis  
- Protokollführerin -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -